





Stellenausschreibung

Das Landeslabor Berlin-Brandenburg (LLBB) nimmt als unabhängiger, staatlicher und akkreditierter Untersuchungsdienstleister überwiegend hoheitliche Aufgaben wahr und unterstützt die Länder Berlin und Brandenburg bei der Ausübung amtlicher Aufgaben, unter anderem in den Bereichen gesundheitlicher Verbraucherschutz, umweltbezogener Gesundheitsschutz, Arzneimittelüberwachung, Veterinärwesen, u.v.m.

Das Landeslabor Berlin-Brandenburg (LLBB) beabsichtigt die Position einer/eines

Chemisch-technische/n Assistent/in (m/w/d)

zum frühestmöglichen Zeitpunkt als unbefristete Vollzeitstelle zu besetzen.

Kenn.-Nr./Kennzahl: LLBB - 47 / 25 / FB II-1

<u>Dienstort:</u> Berlin

Bewertung der Position: E 7 TV-L

Ihre Aufgaben:

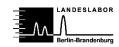
- Schwierige chemisch-technische Untersuchungen von kosmetischen Mittel, Bedarfsgegenständen, Tabakerzeugnissen, Proben nach Gefahrstoffrecht und Lebensmitteln in einem akkreditierten Umfeld
- Selbständige Vorbereitung und Durchführung spezieller Prüfverfahren mittels
- Potentiometrie, Spektralphotometrie (UV-VIS) und Dünnschichtchromatographie
- eigenverantwortliche Auswertungen und Berechnungen mit unterstützenden EDV-Programmen (insbesondere Excel)
- Mitwirkung an Vergleichsuntersuchungen
- Arbeiten mit dem Labordaten- und Probenmanagementsystem (LIMS)
- Beteiligung an der Betreuung und praktischen Ausbildung von Lebensmittelchemiepraktikanten/innen und Auszubildenden

Formale Voraussetzungen:

Chemisch-technische/r Assistent/in (m/w/d) mit staatlicher Anerkennung sowie sonstige Beschäftigte (z.B. Laborant/in m/w/d mit Abschlussprüfung), die auf Grund gleichwertiger Fähigkeiten und Erfahrungen entsprechende Tätigkeiten ausüben können.

Fachliche Kompetenzen:

- einschlägige Kenntnisse und Erfahrungen der analytischen Probenvorbereitungstechniken
- Kenntnisse und Erfahrungen spezieller apparativer Analysetechniken, insbesondere Spektralphotometrie (UV-VIS) und Potentiometrie unter Berücksichtigung computerunterstützter Auswerteverfahren
- Kenntnisse und Erfahrungen hinsichtlich allgemeiner physikalisch-chemischer und chemischer Verfahren, insbesondere Dünnschichtchromatographie



- Kenntnisse und Erfahrungen in der Erarbeitung und praktischen Einführung von Analyseverfahren einschließlich ihrer Validierung
- Kenntnisse über Inhalte, Methoden und Instrumente des Qualitätsmanagements
- gute PC-Kenntnisse (insbesondere Word, Excel)
- Englischkenntnisse
- Kenntnisse der Arbeitssicherheits- und Brandschutzbestimmungen und im Umgang mit Gefahrstoffen

Soziale Kompetenzen:

- Erwartet werden Selbstständigkeit und Flexibilität in der Probenerledigung
- Hohe Leistungsbereitschaft, hohe Belastbarkeit, gutes Zeitmanagement und Organisationsfähigkeit für die Arbeitsabläufe im Labor
- Bereitschaft und Flexibilität hinsichtlich der Bearbeitung neuer analytischer Fragestellungen
- Der/Die Bewerber/in muss kommunikations- und konfliktfähig sein sowie eine ausgeprägte Team- und Kooperationsfähigkeit mitbringen

Unser Angebot an Sie:

- Eine interessante, verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit mit Gestaltungspotential in einem kollegialen Umfeld
- Flexible Arbeitszeitmodelle zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- 30 Tage Erholungsurlaub im Kalenderjahr
- Persönliche und fachliche Entwicklungsmöglichkeiten durch attraktive Fortbildungsangebote
- Eine gute Verkehrsanbindung am Wissenschaftsstandort Berlin, sowie ein Zuschuss zum Firmenticke der BVG
- Jahressonderzahlung nach TV-L
- Zusatzversorgung des Öffentlichen Dienstes (VBL)
- Angebote im Bereich Gesundheitsmanagement (z.B. im Rahmen des Gesundheitsnetzwerkes Adlershof)

Die Bewerbung von Frauen ist erwünscht.

Bei gleicher Eignung und Erfüllung der o.g. Anforderungen werden gemäß § 2 des Sozialgesetzbuches IX anerkannte schwerbehinderte Menschen bevorzugt berücksichtigt. Wenn Sie auf die genannte Förderung Wert legen, geben Sie bitte in der Bewerbung an, dass Sie anerkannte/r Schwerbehinderte/r (w/m/d) sind.

Bewerbungsverfahren:

Bitte senden Sie uns Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Abschlusszeugnisse sowie Arbeitszeugnisse ggf. Qualifikationsnachweise) in einem pdf-Dokument (max. 5 MB), sowie den ausgefüllten Bewerbungsbogen, den Sie unter Bewerbungsbogen LLBB 2022.pdf erhalten, bis spätestens 23.11.2025 unter Angabe der Kenn-Nr./Kennzahl: LLBB - 47 / 25 / FB II-1 ausschließlich per E-Mail an:

bewerbermanagement@landeslabor-bbb.de

Das Auswahlverfahren findet voraussichtlich in der 3. Kalenderwoche statt.

Weitere Informationen zum Landeslabor Berlin-Brandenburg unter: www.landeslabor-bbb.de
Das Landeslabor Berlin-Brandenburg (LLBB) verarbeitet Daten von Ihnen im Zusammenhang mit der Durchführung von Bewerbungsverfahren auf der Grundlage von Artikel 88 Absatz 1 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) i. V. mit § 18 Berliner Datenschutzgesetz (BInDSG). Sofern Sie mit der Verarbeitung der Daten nicht einverstanden sind, oder die Einwilligung widerrufen, kann Ihre Bewerbung nicht berücksichtigt werden. Informationen zum Datenschutz im Bewerbungsverfahren des LLBB erhalten Sie unter https://www.landeslabor.berlin-brandenburg.de/sixcms/detail.php/115857